

BESCHLUSSVORLAGE	Gremium:	51. Plenarsitzung Gemeinderat
	STADT KARLSRUHE Der Oberbürgermeister	Termin: Vorlage Nr.: TOP: Verantwortlich:
Waldschule Neureut, Neubau Schülerhort und Erweiterung Grundschule Vergabe von Erd-, Verbau-, Entwässerungskanal-, Maurer-, Beton- und Stahlbetonarbeiten		

Beratungsfolge dieser Vorlage	am	TOP	ö	nö	Ergebnis
Bauausschuss	06.06.2013	9	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	vorberaten
Gemeinderat	18.06.2013	10	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Antrag an den Gemeinderat / Ausschuss

Der Gemeinderat genehmigt, nach Vorberatung im Bauausschuss, die Vergabe folgender Arbeiten:

**Waldschule Neureut, Neubau Schülerhort und Erweiterung Grundschule
Vergabe von Erd-, Verbau-, Entwässerungskanal-, Beton- und Stahlbetonarbeiten**

an die Firma: **All-Bau, Karlsruhe**

zum Angebot vom: **30.04.2013**

abschließend mit: **1.252.331,40 €**

Die Verwaltung wird ermächtigt, den Zuschlag zu erteilen.

Finanzielle Auswirkungen				nein <input type="checkbox"/>	ja <input checked="" type="checkbox"/>
Gesamtkosten der Maßnahme	Einzahlungen/Erträge (Zuschüsse u. Ä.)	Finanzierung durch städtischen Haushalt	Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgeerträge und Folgeeinsparungen)		
5.620.000,- €					
Haushaltsmittel stehen in voller Höhe zur Verfügung Kontierungsobjekt: PSP-Element: 7.882125.700 Ergänzende Erläuterungen:				Kontenart: 78710000	
ISEK Karlsruhe 2020 - relevant	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>		Handlungsfeld: Sozialer Zusammenhalt und Bildung		
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>		durchgeführt am		
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>		abgestimmt mit		

Waldschule Neureut Neubau Schülerhort und Erweiterung Grundschule

Projektbetreuung: Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft der Stadt Karlsruhe
Architektenleistung: K9 Architekten, Freiburg

Vergabe von Erd-, Verbau-, Entwässerungskanal-, Maurer-, Beton- und Stahlbetonarbeiten

Öffentliche Ausschreibung Nr. 88/81/13 Ö nach § 3, Abs. 2 VOB/A

Vorbemerkung

Beschreibung der Maßnahme

Der Neubau für die Waldschule Neureut wird als 2-geschossiger Baukörper in Stahlbetonbauweise mit einer Klinker-Vormauerung errichtet. Im Erdgeschoss werden die Horträume, Haustechnikraum, Sanitärräume und die Mehrzweckräume untergebracht. Im Obergeschoss liegen die Klassen und Kursräume sowie die Schülerbibliothek. Eine Erweiterung der bestehenden Westfassade der Waldschule integriert die neue Sanitäranlagen und den barrierefreien Zugang zur Schule. Das Bauvorhaben übertrifft die Vorgaben der EnEV 2009 und erreicht annähernd Passivhausstandard. Die Wärmeversorgung des Schulkomplexes erfolgt über eine Nahwärmeleitung aus der bestehenden Heizzentrale. Eine Fotovoltaikanlage ist vorgesehen. Das Dach des Neubaus wird extensiv begrünt.

Umfang der zu vergebenden Arbeiten

Das Leistungsverzeichnis umfasst folgende Titel:

- Baustelleneinrichtung
- Vorbereitende Maßnahmen und Sicherungsarbeiten
- Erdarbeiten
- Abwasserkanalarbeiten
- Maurerarbeiten
- Beton- und Stahlbetonarbeiten
- Wärmedämmung/Abdichtung/Sonstiges
- Stundenlohnarbeiten und Stoffkosten

Art der Vergabe

Für die Vergabe der o. g. Leistung hat eine Öffentliche Ausschreibung stattgefunden. Die Bekanntmachung dazu erfolgte am 22.03.2013 im Amtsblatt der Stadt Karlsruhe und am 23.03.2013 in den Badischen Neuesten Nachrichten sowie im Internet auf der Homepage der Stadt Karlsruhe.

18 Unternehmen haben die Verdingungsunterlagen angefordert und gegen Bezahlung eines Unkostenbeitrages von 50,- € erhalten. Der Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes sind 6 Unternehmen nachgekommen und haben fristgerecht zum Einreichungstermin am 30.04.2013, 11.00 Uhr ein Angebot eingereicht.

Die Zuschlagsfrist endet am 24.06.2013

Vorgesehener Ausführungszeitraum: 08.07.2013 bis 04.08.2014

Prüfung der Angebote

Bei Bieter A wurde die Eignung gem. § 16 Abs. 2 Nr. 1 VOB/A geprüft, da berechtigte Zweifel an der Leistungsfähigkeit der Firma bestehen. Es wurden gem. § 16 Abs. 1 Nr. 3 VOB/A die fehlenden Erklärungen und Nachweise mit einer Frist von 6 Kalendertagen nachgefordert. Die erforderlichen Erklärungen und Nachweise wurden von der Firma nicht vorgelegt. Das Angebot der Firma A wird somit gem. § 16 Abs. 1 Nr. 3 VOB/A ausgeschlossen.

Nach rechnerischer und formaler Prüfung der Angebote ergibt sich folgendes Ergebnis:

1. Fa. A	1.024.378,81 €	100 %
2. Fa. All-Bau, Karlsruhe	1.252.331,40 €	122 %
3. Fa. C	1.266.425,11 €	124 %
4. Fa. D	1.277.924,86 €	125 %
5. Fa. E	1.306.179,89 €	128 %
6. Fa. F	1.357.343,26 €	133 %

In den Angebotssummen sind jeweils 19 % Mehrwertsteuer enthalten.

12 Firmen haben die Vergabeunterlagen erhalten, jedoch kein Angebot eingereicht.

Angebotsbeurteilung und Wertung der Angebote

Der Zuschlag wird nach § 97 Abs. 5 GWB unter Berücksichtigung aller Wertungskriterien auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt. Wirtschaftlichste Bieterin ist die Firma All-Bau, Karlsruhe mit einem Endbetrag von 1.252.331,40 €.

Die Firma ist präqualifiziert und der Stadt Karlsruhe bekannt. Sie wird von der Stadt Karlsruhe - HGW - als leistungsfähige, fachkundige und zuverlässige Firma eingeschätzt.

Vom Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft wird vorgeschlagen, das Angebot der Firma anzunehmen und hierauf den Zuschlag zu erteilen.

Kostenvergleich

Summe Kostenberechnung	1.180.288,00 €
Summe wirtschaftlichstes Angebot	<u>1.252.331,40 €</u>
Mehrbetrag	72.043,40 €

Der Mehrbetrag resultiert vermutlich aus dem Zeitpunkt des Baubeginns und der derzeit allgemein hohen Auslastung der Bauunternehmen. Die Mehrkosten können innerhalb des Gesamtaufwandes ausgeglichen werden.

Beschluss:

Antrag den Gemeinderat

Der Gemeinderat stimmt, nach Vorberatung im Bauausschuss, der Vergabe zur Ausführung von Erd-, Verbau-, Entwässerungskanal-, Maurer-, Beton- und Stahlbetonarbeiten für die Waldschule Neureut, Neubau Schülerhort und Erweiterung Grundschule an die Firma All-Bau, Karlsruhe, in Höhe von 1.252.331,40 € zu.

Die Verwaltung wird ermächtigt der Firma den Zuschlag zu erteilen.

Hauptamt - Ratsangelegenheiten -
7. Juni 2013